



10.04.2011

Antrag: Stromerzeugung aus regenerativer Energie

Die Stadtverwaltung Bietigheim-Bissingen stellt ihren Strombezug für ihre Gebäude (Schulen, Kindergärten, Verwaltungsgebäude ..) innerhalb von maximal 3 Jahren ausschließlich auf Strom aus regenerative Energien um.

Dabei sollen ausschließlich die Stadtwerke Bietigheim-Bissingen mit ihren Angeboten (Enzstrom etc.) beteiligt werden.

Begründung:

Allmählich verschwinden die Bilder des havarierten Atomkraftwerks Fukushima aus den Medien, obwohl die Meldungen über die Folgen dieser Katastrophe immer mehr beunruhigen. Nach Meinung der SPD-Fraktion müssen wir Abschied nehmen von einer Technologie, die niemals ganz beherrschbar sein wird, deren Einsatz verheerende Katastrophen nach sich ziehen kann und die auf Grund dieses Risikos kein Versicherer übernimmt.

Der praktische Ausstieg aus der Atomenergie fängt unten an. Als Signal für die Bürgerschaft übernimmt die Verwaltung eine Vorbild- und Vorreiterfunktion und kündigt zum nächstmöglichen Termin ihren Vertrag für Sondervertragskunden bei den Stadtwerken und stellt ihn um auf ENZstrom oder vergleichbare regenerative Stromquellen.

